



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1911

554 (28.11.1911) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-149850](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-149850)

bezeichnen kann, ohne daß er weiß, was wir Frankreich auf politischem Gebiet und in kolonialer und territorialer Beziehung anubieten beabsichtigen. Mit Rücksicht auf die formale Verpflichtung zur Geheimhaltung...

Der Ton dieser Mitteilung war durchaus freundschaftlich, sowohl für Frankreich als für uns, und ich würdige auch so gleich den freundschaftlichen Ton, in dem die Mitteilung abgefaßt war. Der deutsche Vorkämpfer und ich hatten noch einige weitere Gespräche allgemeiner informativer Natur...

Grenz fuhr weiter fort: Damit ist tatsächlich das Ende meines Berichtes erreicht und die einzige Erklärung, die ich dazu noch zu machen habe, ist die in den Entwürfen, die im Reichstag durch den deutschen Staatssekretär des Auswärtigen...

Die möglichen Verdächtigungen. Vom Standpunkt der jetzt vorliegenden Tatsachen müßte er erklären, daß zwischen Frankreich und Deutschland ein Abkommen erreicht worden sei, in dem beide Seiten sich wichtige Zugeständnisse machten und wichtige Vorteile gewannen...

den an den Verhandlungen beteiligten Diplomaten hoch anzuerkennende Tapferkeit (Weisfall) und durchaus nicht beschämend für die Stellung, die wir unterdessen einnehmen, obgleich sie nur eine nebensächliche (subsidäre) Stellung war. Nichtsdestoweniger ist dies ein Moment, das einige Leute dazu anspornt...

Zustand von politischem Alkoholismus

Ich erwähne die Rede, die kürzlich Herr Ader hielt, weil diese Rede auch in der Budgetkommission des Reichstages Gegenstand der Erwähnung war und, wie mir von zuverlässiger Seite mitgeteilt wurde, die Erbitterung des deutschen Volkes verstärkt hat. Ich weiß wohl, daß es für uns leicht möglich wäre zu erwidern, daß eine oder zwei im Reichstagsgebäude gehaltene Reden...

benachbarten inländischen Beziehungen mit Frankreich

Wir wußten, Frankreich hegte den ernstlichen Wunsch nach einer Verständigung und würde die Verhandlungen nicht plötzlich abbrechen. Wir glaubten auch nicht, daß die deutsche Regierung dies tun würde, obgleich wir nicht in enger Fühlung mit ihr standen über ihre Absichten...

Versöhnliche Worte

Sir Edward Grey kam dann auf die auswärtige Politik im allgemeinen zu sprechen und sagte: Wir haben die geheimen Artikel des englisch-französischen Abkommens veröffentlicht; andere geheime Verpflichtungen gibt es nicht...

Regierung ist vollständig einzig darin gewesen, sie geheimzuhaltung. Die jetzige Regierung ist keine einzige geheime Verpflichtung irgendwelcher Art eingegangen, seit sie die Geschäfte übernommen hat. Grey erinnerte dann daran, daß England vor einigen Jahren mehrmals am Rande eines Krieges mit Frankreich oder Rußland gewesen sei...

daß die britische öffentliche Meinung einem herausfordernden aber aggressiven Vorgehen gegen Deutschland keine Unterstützung leisten würde. (Weisfall)

Dieselben Ermüthigungen würden mutatis mutandis bei Frankreich und Rußland gehörend sein. Wir wissen ganz genau, daß keines von beiden Ländern eine herausfordernde oder aggressive Politik gegen Deutschland zu befolgen beabsichtigt, und wenn es wahr wäre, was manchmal in einem Teile der Presse des Kontinents gesagt worden ist, daß wir versucht hätten, Schwierigkeiten zwischen Frankreich und Deutschland und Rußland zu schaffen...

Alles, was wir und die anderen Nachbarn Deutschlands wünschen, ist, auf gleichem Fuße mit ihm zu leben. (Weisfall)

Es gibt eine auswärtige Politik, die verschieden ist von der, die ich zu schildern versuchte, und es scheint, daß sie in einigen Kreisen bekräftigt wird. Wir scheinen sie einfach unheilvoll zu sein. Sie besteht darin, daß wir zu verstehen geben sollten, daß wir unter keinen Umständen einem unserer Freunde irgendwelchen Beistand leisten sollten...

der Gelegenheit hinweggeräumt. Der Kampf war erfolgreich, aber sehr blutig gewesen. Was sie an Furchtbarem gesehen, war den Leuten auf die Nerven gegangen, und nun erinnerte sie der seit Stunden immer eindringlicher herüber dringende Befehlslärm wieder daran, daß Se. Majestät, der Allbewährte...

Konzertchronik.

Zweites Bachvereinskonzert in Heidelberg.

Im Programm des zweiten Bachvereinskonzerts stand an Stelle der im Generalprogramm vorgesehenen 2. Symphonie des englischen Komponisten George Frederic Handel mit seiner 17. und 20. Sonate in E-moll. Der holländische Pianist Herr van den Broek...

gehend, daß mit seiner steigenden Welt- und Apathie auch die Imaginationen nachlassen, und daher auch die geistigen Leistungen. In der letzten Zeit haben sich auch die Leistungen von Wagner und Liszt anachronistisch zu zeigen...

Im Mittelpunkt des Programms standen einige Präludien des Hrn. Straußschen Konzerts. Hermann Strauß hat sich in den letzten Jahren ein sehr erfolgreiches Repertoire von Präludien geschaffen, und diese sind es, die wir heute hören. Besonders hervorzuheben möchte ich das Präludium in G-dur...

Haus Hosenheim wird und berichtet: In heiliger evangel. Stadtkirche land am gestrigen Sonntag ein Kirchenkonzert in Form einer musikalisch-literarischen Antiquarier, bei welcher die mitwirkenden Künstler: Herr Konzertmeister Wilhelm Schütz und Organist Ludwig Thomas, sowie der erst 13...

18 Jahre alte Söner Ostend Grimm, heimlich von Mannheim, einen neuem amerikanischen Erfolg zu verzeichnen hatten. Die Kritik rühmt besonders die klare Stimme und die äußerst deutliche Textbehandlung des Regentenenten.

Kunst, Wissenschaft und Leben.

Theater-Nachr. Mittwoch den 29. ds. gebt Wagner's „Die Walküre“ in Szene. Amie Frau sagt zum ersten Male die Partie der Brünnhilde. Beginn 6 Uhr.

Wolff-Bericht verlegt. Wegen plötzlich eingetretener Krankheit des Hrn. Wolff mußte, so wird uns mitgeteilt, der heutige Vortrag verlegt werden. Der Tag des Vortrages wird wieder angekündigt. Die gelösten Karten behalten ihre Gültigkeit.

In der Hochschule für Kunst. Am Samstag, den 26. November, eine Diplomprüfung des Musikpädagogischen Verbandes e. V. unter dem Vorsitz des Hrn. Professor Dr. Goldbach in Tübingen stattf. Als weiterer auswärtiger Prüfungskommissar war Professor Wichmann-Stüttgen von der Verbandzentrale abgeordnet worden...

Die Gesehheit Hugo v. Ebdicht. Mehrere nachmittags 2 Uhr wurden die Herdlichen Rette Hugo von Ebdicht eingeladen. Die schlichte Feier wurde durch ein Orgelspiel eingeleitet, das von der Kapelle der bayerischen Regierung...

Haus Hosenheim wird und berichtet: In heiliger evangel. Stadtkirche land am gestrigen Sonntag ein Kirchenkonzert in Form einer musikalisch-literarischen Antiquarier, bei welcher die mitwirkenden Künstler: Herr Konzertmeister Wilhelm Schütz und Organist Ludwig Thomas, sowie der erst 13...

Ebenso haben die Bühnenkünstlerinnen den Weg zur allgemeinen Anerkennung gefunden.

Bei Betrachtung der rechtlichen Lage der Bühnenkünstlerinnen zeigt es sich zunächst, daß es ein kodifiziertes privates Theaterrecht nicht gibt.

Das Verhältnis von Angebot und Nachfrage ist nach der Ansicht der Rednerin die Hauptursache der prekären sozialen und wirtschaftlichen Lage der Bühnenkünstlerinnen.

Die Rednerin beschäftigt sich hierauf eingehend mit den Wünschen und Forderungen der Bühnengenossenschaft, die sich in drei Gesichtspunkte gliedern.

Zum Schluß vertritt die Rednerin die zurechtfindende Ansicht, daß bald ein Gleichgewicht vom Reichthum angenommen wird, der die Forderungen und Wünsche der Bühnengenossenschaft und die besonderen Frauenforderungen berücksichtigt.

Fräulein Julie Sanden, das geschätzte Mitglied unseres Hoftheaters sprach über ein wichtiges Spezialgebiet, die Frage der Kostümbekleidung.

Aber in der Provinz habe ich gesehen, wie von dem ohnmächtigen Aufstehen der Künstlerinnen gegen das libertäre Schreiende Unrecht der Toilettenlieferung, der keine das Geld, das ich hinter dem Theatergange verberge.

Die Rednerin schildert anschaulich, wie in der Kostümlieferung der Mann vor der Frau bevorzugt wird.

Wärlere Stadttheater zahlen monatlich 50, 60, 80, 100 bis 200 Mk. Bei kleineren Bühnen variieren die Gage zwischen 50 und 120 Mark.

Man könne doch eine Schauspielerin nicht zurücksehen, weil sie die Schönebein nicht erlernt habe.

Von den kleinen Theaterbetreibern wolle sie gar nicht reden mit ihrem mehr als entschuldigtem Gleich.

In Mannheim besteht eine vor mehreren Jahren gegründete Fällale der weiblichen Bühnengenossenschaft, die Toiletten aus reinen Gesellschaftsfreien erwerbe und an unmittelbare Künstlerinnen weitergebe.

Die Rednerin sprach noch zwei Herren. Herr Th. Starke, der Vorsitzende des Chorleitersverbandes, schildert die traurige Lage der Chorleiter an den Provinzbühnen.

Resolution

zur Annahme vor:

Die am 27. November 1911 im Kasinoaal zu Mannheim versammelten Frauen und Männer richten an die hohe Reichsregierung das Ersuchen, in das Reichstheatergesetz nach folgende Bestimmungen aufzunehmen:

A. Bei Regelung der öffentlich-rechtlichen Verhältnisse:

1. daß die Erlaubnis zum Betrieb eines stehenden Theaters zu verweigert ist, wenn nicht eine neun bis zehn-

monatliche Spielzeit im Jahre durchgeführt wird.

2. daß die Gewerbeaufsicht (§ 139b G.-O.) eingeführt werde.

B. Bei Regelung der privatrechtlichen Verhältnisse:

1. daß den weiblichen Mitgliedern von dem Theaterunternehmer die historischen und modernen Kostüme zu liefern sind;

2. daß im Falle der Verhinderung an der Dienstleistung durch unerschuldetes Unglück, Krankheit, Schwangerschaft der Anspruch auf die ganze Gage für die Dauer von mindestens 6 Wochen, auf die Hälfte der Gage für weitere sechs Wochen bestehen bleibt.

3. daß die Vereinbarung der Befugnis zur Aufhebung des Vertrages im Falle der Verheiratung weiblicher Mitglieder unwirksam ist;

4. daß die Vereinbarung der Unterwerfung unter Vorkaufregeln des andern Teils unwirksam ist;

4. daß Sonntags- und Nachtrouben unzulässig, Ausnahmen hinsichtlich der Sonntagsproben nur in Fällen dringender Notwendigkeit nach vorher für jeden einzelnen Fall eingeholender Genehmigung der unteren Verwaltungsbehörde gestattet sind.

Es erhebt sich kein Widerspruch dagegen und so kann kurz nach 11 Uhr die Versammlung nach zweistündiger Dauer geschlossen werden.

Aus dem Großherzogtum.

rr. Haben-Vaben 27. Nov. Die bereits telegraphisch gemeldet ist das Luftschiff „Schwaben“ heute wieder hier eingetroffen und bleibt während des Winters in der Halle in Das einquartiert.

Die heutige Landung war übrigens mit einem Unfall verbunden, der immerhin noch gut abließ, aber leicht üble Folgen hätte haben können.

Die Luftschiff ging aber plötzlich wieder in die Höhe und drei Leute wurden mit emporgezogen, die die Seile erst dann los ließen, als sie 10 Meter vom Boden entfernt waren.

Die Luftschiff ereignete sich zwischen der Volkshalle und dem Bierfabrikwerk einer tiefen Brunnen außerhalb Forstheim.

Der 29. Jahre alte Hubert Wippert von hier war im Walde mit Baumfällen beschäftigt.

Sportliche Rundschau.

Dienstag, 28. November.

Autenil.

Prig de la Porte Dauphine: Chauvigny II — La Cuchada.

Prig de Saint-Georges: Doche — Talmont.

Prig Delaire: Tautou — Cher Latoué.

Prig Paul-Gray: Alexie — Secours.

Prig Troadero: Fitz Plum — Soix de Fite.

Prig Cap: Secours — Juntet.

Rasenspiele.

J. M. Fuchs-Rehlaier, Vize-Spieler, Ostrel's: S.-M. Boerna, München empfingen ihre erste Niederlage in dieser Saison durch Sp.

w. Mainz, 27. Nov. Das Acht-Tage-Radrennen ging gestern Nacht 1 Uhr zu Ende.

Die deutsch-englische Krise.

Es bleibt beim Alten.

Der Berliner Morgenblätter bringen spaltenlange Berichte über die gestrige englische Unterhaus-Debatte.

Lloyd Georges. Auf der anderen Seite zeigt er sich eifrig bestrebt, die deutsche Regierung und ihre Vorkämpfer ins Unrecht zu setzen.

Er hat hierdurch dem deutschen Volk einen Dienst erwiesen, denn wir wissen doch genau, woran wir sind und was vielleicht noch richtiger ist: selbst die mit so unentwegten Optimismus erfüllte deutsche Regierung dürfte endlich erkennen, was jetzt noch not tut.

Die Aufnahme der Rede Edward Greys in England.

London, 28. Nov. (Von unserem L.-B.) Die Radikalen, deren Presse in der letzten Zeit die aufrichtige Politik der Regierung besonders während der letzten Krisis so sehr getadelt hatten, verhielten sich während der Rede des Ministers in eifrigem Schweigen.

Auch die Kommentare der konservativen Presse zu den getriggen Reden sind weitgehend deutschfreundlicher gehalten als man das sonst von diesen Blättern gewohnt ist.

Die gesamte Presse erörtert die Rede Greys. Der „Figaro“ schreibt: Die Rede ist gewiß kritisch. Sie ist friedlich für Deutschland und liebevoll für Frankreich, aber sie ist vor allem englisch und festig englisch.

Die gesamte Presse erörtert die Rede Greys. Der „Figaro“ schreibt: Die Rede ist gewiß kritisch. Sie ist friedlich für Deutschland und liebevoll für Frankreich, aber sie ist vor allem englisch und festig englisch.

Die gesamte Presse erörtert die Rede Greys. Der „Figaro“ schreibt: Die Rede ist gewiß kritisch. Sie ist friedlich für Deutschland und liebevoll für Frankreich, aber sie ist vor allem englisch und festig englisch.

Die gesamte Presse erörtert die Rede Greys. Der „Figaro“ schreibt: Die Rede ist gewiß kritisch. Sie ist friedlich für Deutschland und liebevoll für Frankreich, aber sie ist vor allem englisch und festig englisch.

Der Krieg zwischen Italien und der Türkei.

Keine Blockade der Dardanellen.

Berlin, 28. November. (Von uns. Berliner Büro.) Der Wiener Korrespondent der „Post, Fig.“ erfährt authentisch: Angesichts der einmütigen Haltung der Mächte hat sich die italienische Regierung entschlossen, von einer Blockade der Dardanellen entgültig abzusehen.

Salit das Einreibemittel Rheumatische Schmerzen, Reissen, Hexenschuss. In Apotheken Flasche M 1.20.

Volkswirtschaft.

Bräuerei Colan M. G. Durlach.

In der Generalversammlung vom letzten Montag wurden die Regulatorien antragsgemäß genehmigt...

Der Gesamtvorstand der Mannheimer Börse hat in seiner gestrigen Sitzung beschlossen, daß der Reichsbankhaushalt...

„Südwestliche Industrie“. Die Nummer 22 des Jahresbuchs 1911 der in Mannheim erscheinenden „Südwestlichen Industrie“...

Chemische Fabrik Bruchsal, G. m. b. H. Laut Beschluß der Gesellschafter vom 13. November a. c. ist das Stammkapital von M. 120 000. auf M. 216 000. erhöht worden.

Georgs Marien-Verwerk und Hüttenverein Casanbrück. Die Hauptversammlung in der 8004 500 A Kapital mit 2970 Stimmen...

Bürgerliches Brauhaus in München. Der Bierabfall, dessen Höhe nicht angegeben wird, ist nach dem Geschäftsbuch um 6000 Deckelzahl geliegen.

The Anglo-Dutch Trading Co. (Niederlande-Gesellschaft). Unter diesem Namen ist durch die Vonson and Continental Finance...

Telegraphische Briefe-Gerichte.

(Privattelegramm des General-Anzeigers.)

Memoirs. 27. Nov. Kaffee beschließt auf anregende telegraphische Nachrichten, Kunde der Kommissionhäuser...

Chicago, 27. Nov. (Produktionsbericht). Weizen letzte in williger Haltung mit Dezember ohne Ertragsrückgang ein.

Chicago, 27. Nov. (Produktionsbericht). Weizen letzte in entmutigender Haltung, mit Erwähnung der Nachrichten von den nordwestlichen Märkten...

Chicago, 27. Nov. (Produktionsbericht). Weizen letzte in williger Haltung, mit Erwähnung der Nachrichten von den nordwestlichen Märkten...

Frankfurter Abendbörse.

Frankfurt, 27. Nov. Kurslage bis 6 1/2 Uhr abends. Kreditaktien 200 B., Diskontokommandit 191 1/2 B., Dresdner Bank 150 3/4 B. u. M., 158 B., ept. (schien heute mit 1% bis 2% 1/2 Ute 158 B. u. M. notiert sein).

Effekten.

Table with columns: Kurs vom 25., 27., Kurs vom 23., 27. Includes items like New York, Effekten, and various bonds.

Produkte.

Table with columns: Kurs vom 25., 27., Kurs vom 23., 27. Includes items like Baumwolle, Rohstoffe, and various commodities.

Table with columns: Kurs vom 25., 27., Kurs vom 23., 27. Includes items like Weizen, Roggen, and other grains.

Unterseeboot, 27. Nov. (Schluß).

Table with columns: Kurs vom 25., 27., Differenz. Includes items like Weizen rot Winter, Weizen, and other grain prices.

Chicago, 27. Nov. (Produktionsbericht). Weizen letzte in williger Haltung, mit Erwähnung der Nachrichten von den nordwestlichen Märkten...

Eisen und Metalle.

London, 27. Nov. (Schluß). Kupfer fest, per ton 50.05, 0. Non. 60.00, Zinn rußig, per ton 194.00, 3. Non. 191.00, Blei spanisch, fest, 15.17.06, englisch 16.03.3. Zinn rußig, gewöhnl. Marken...

Table with columns: Name, Menge, Bar Kurs. Includes items like Kupfer Superior, Zinn Straits, and other metals.

Schiffahrts-Nachrichten im Mannheimer Hafenverkehr.

Ostendbesitz Nr. 2. Angefahren am 26. November. Ost. Deuts. Perennia 21' von Antwerpen, 2600 Td., Städt. u. Weir. F. Dreiß. Germania 4' von Rotterdam, 1115 Td., Städt. u. Weir. H. v. S. Seemann 'Reuter' von Rotterdam, 4910 Td., Weizen.

H. v. Riettholen „Maria“ von Rotterdam, 8500 Td., Getr. 1. Rischolz angekommen.

Wasserstandsberichte im Monat November.

Table with columns: Beobachtungsdatum, Datum, Bemerkungen. Includes water level data for various stations and dates.

Witterungsbeobachtung der meteorologischen Station Mannheim.

Table with columns: Datum, Zeit, Barometer stand, Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit, Windrichtung und Stärke, Niederschlagsmenge, Bemerkungen. Includes weather data for specific dates in November.

Die höchste Temperatur den 27. November 3,5°, die tiefste vom 27./28. Nov. 4,0°

Witterungsbericht.

Übermittelt von der Amtlichen Austauschstelle der Schweizerischen Bundesbahnen im Internationalen öffentlichen Verkehrsbüreau, Berlin W., unter den Banden 14 am 27. Nov. 1911 um 7 Uhr morgens.

Table with columns: Höhe der Stationen über Meer, Stationen, Temperatur Grad Celsius, Witterungsverhältnisse. Includes weather conditions for various stations.

Besondere Mitteilung. Sehr Wohlthät. Dr. Felix Goldmann; für Kunst und Restauration: Julius Witt; für Solales, Provisorisches und Gerichtliche Sachverständigen: Richard Schatzel.

Zur Ernährung der Säuglinge dient, wo Muttermilch nicht vorhanden ist, am besten mit Wasser verdünntes Babymilch, welche man zur Erreichung der gleichartigen Verdauungsfähigkeit und Nährstoffigkeit wie die Muttermilch, mit „Sulina“ versetzt.

Advertisement for SULIMA Matrapas Feinste Qualitäts-Cigarette zu 3 bis 5 Pfg. per Stück. Includes an illustration of a woman's profile.

Advertisement for TURK & PABST'S Feinste Mayonnaise Anchovy-Paste & Sardellen-Butter. Includes an illustration of the product packaging.

Advertisement for Was koche ich morgen? Columbus-Eiernudeln oder Prinzess-Maccaroni! Includes an illustration of the product.

Bekanntmachung.

Die Erneuerungswahl in den Stadtrat betr. In der heutigen Tagung wurden nachstehende Herren zu Mitgliedern des Stadtrats gewählt: a. für 6 Jahre.

- 1. Barber, Hermann, Installateur, N 2, 10. 2. Baffermann, Gust, Rechtsanwalt, L 10, 15. 3. Busch, Heinrich, Privatmann, Elbpf. Langestr. 40.

Grosse Schaufenster-Ausstellung

Grosse Schaufenster-Ausstellung

brauche ich nicht. Ich spare die hohe Ladenmiete zu Gunsten meiner Kundschaft, da ich dafür meine anerkannt soliden u. guten

- Schlafzimmer-Einrichtungen Speisezimmer-Herrenzimmer- und Küchen- billiger verkaufe. 19721

Wilh. Schönberger

S 6, 31 (ohne Laden). Nur Qualitätsware, genau wie im feinsten Geschäft. Besichtigung erbeten.

Vertreter

für praktischen Weihnachtsgeschenke gesucht, auch in Klein-Vertrieb in verp. F 6, G, P, 10200

General-Vertreter

für Mannheim u. Umgebung. Günstige Gelegenheit für die Gründung einer Zweig- oder Zweigfiliale eines kleinen Geschäftsbetriebes.

Kontoristin

mit schöner Handschrift zum 1. Januar event. früher auf großes Bureau gesucht.

Braut-Leuten

empfehlen wir: 3 Zimmer-Einrichtungen für Mk. 359.— bestehend aus:

- Schlafzimmer hell, italien. Nußbaum mit, oder ohne Licht, 2 Bettstellen, Kleiderschrank, 3 Stühle mit Facettenspiegel, Waschkommode mit Marmor intilert, Kachelofen mit Facettenspiegel, 2 Nachtschränke.

Küche Kleinauflage, Anrichte, Tisch, 2 Stühle, Ablaufröll. Neu! Neu! Bei dieser Gelegenheit wollen wir nicht verfehlen, Sie auf unser

2 Preise-System

aufmerksam zu machen (Kassa- oder Zitelpreis), wonach bei Einkäufen auf Ziel die Preise nur um 10 Prozent höher sind, als die Kassapreise. Das Ziel, das wir gewähren, beläuft sich auf 3 Jahre!

Möbel-Kaufhaus

für einfache, bessere u. elegante Wohnungs-Einrichtung. Deutsch & Co. Mannheim P 6, 20 - Telephon 2002. -

Berberstr. 4 gut möbl. Zimmer m. Schreibtisch f. 1 u. 2 Pers. 9285. Berberstr. 23, pt. recht, 1 elegant möbl. Vorzimmer mit besserer Herr u. Dame zu verm. 9789

Bekanntmachung

Die David-Lippens-Stiftung betreffend

Aus den Statuten der David-Lippens-Stiftung sollen an betrübte Personen des Handelshandels, die kein eigenes Geschäft betreiben und infolge von Alter, Krankheit oder sonstigen Umständen erwerbsunfähig geworden sind, Beihilfen geleistet werden.

Jagd-Verpachtung

Die Gemeinde Waldbrunn verpachtet am 19705

Wittwoh, 6. Dez. 1911, nachmittags 1/3 Uhr auf dem Rathaus dabei die Gemeindeglieder wegen Aufhebung des jetzigen Jagdvertrages mit sofortiger Wirkung auf weitere neun Jahre d. i. bis 31. Januar 1921.

Gesucht werden ständige Platzvertreter

deren Tätigkeit sie in die besseren Kreise des Frauen-Publikums führt und die als Nebenberuf für vornehme Frauen-Zeitschrift Abonnements abschließen können. Hoher dauernder Verdienst. Offerten unter L. 1741 an Hasenstein & Vogler, Berlin W 8.

Perfekte Buchhalterin und Korrespondentin

sobald gesucht. 65775 Schuhhaus Frey H. I. I. Centrale H. I. I. perfekte

Stenotypistin

für dieses Bureau per 2. Januar 1912 gesucht. Offerten unter Nr. 65777 an die Expedition d. Blatt.

Stellen suchen

Bautechniker (m.) sucht sofort oder später Stelle im Bauwesen. Offerten unter S. G. 233 postlagernd Freieisenheim bei Ludwigsbaf. 10169

Zu verkaufen

Lern-Klavier, -Harmoniums (Luisenstr. 1, Laden z. Nr. 10179) Schreibisch, Bücherregal, Eporensch, pol. Seiten, Tisch, Stühle, Spiegel, Porzellan, Jagdgeräthe, Hülfen, Limben, Damp, Küchenmaschinen u. dgl. 65768

Stellen finden

Bei der 125 Siedl. Sparkasse Mannheim ist die Stelle eines Kontrollbeamten durch eine thätige und zuverlässige Person alsbald zu besetzen.

Zu vermieten

G 7, 39 Hühne, Zimmer u. Küche z. verm. 10133. J 4, 5/6 (Linde) 2. St. 2 Zim. u. Küche, gut beheizt, zu verm. 95191

Ermange Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl sind binnen 8 Tagen beim Hauptamt für den Wahlamt schriftlich oder mündlich in Person mit festgelegter Bezeichnung der Beweismittel anzuhängen.

Mannheim, den 27. November 1911. Der Oberbürgermeister. Martin. 127

Jacob Lichtenthäler Colonialwaren und Drogen Gegründet 1868. Teleph. 310. Sämtliche Artikel zur Weihnachtsbäckerei in besten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Todes-Anzeige. Heute vormittag verschied ganz unerwartet unser lieber Gatte und Vater Ernst August Weis Gr. Oberrevisor im Alter von 64 Jahren. Mannheim (C 3, 3), 27. November 1911.

Danksagung. Für die zahlreichen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem uns betroffenen Verluste unserer lieben Tochter Mina sprechen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank aus. Mannheim, den 28. November 1911. Friedrich Betz Oberpostassistent u. Familie

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlichster und inniger Anteilnahme an dem uns anlässlich des Hinscheidens unserer lieben unvergesslichen Frau, unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante betroffenen herben Verluste, spreche ich hiermit meinen tiefgefühlten Dank aus. 11854 Mannheim, 27. November 1911. Namens der Hinterbliebenen: F. Stalf, Gr. Ober-Justizsekretär.

Zwangsversteigerung

Wittwoh, 29. Nov. 1911 nachmittags 2 Uhr werde ich im Handelslokal 96, 2 gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern: 65701 1 Nähmaschine, 6 Requisiteur, Möbel aller Art u. s. w. Mannheim, 27. Nov. 1911. Kopper, Gerichtsvollzieher.

Jagd-Verpachtung

Die Ausübung der Jagd auf der Freisenheimer Insel Gemarkung Mannheim wird im Bureau der Forst- und Gutsverwaltung Verleining Nr. 40 am 101 Dammerhof, 20. Nov. 1911, vormittags 11 Uhr im Wege der öffentlichen Versteigerung für die Zeit vom 1. Februar 1912 bis mit 31. Januar 1918 neu verpachtet. Der Jagdberechtigtere umschließt eine Fläche von 309 ha. Plan und Bedingungen können im Bureau eingesehen werden.

Lern-Klavier, -Harmoniums

Schreibisch, Bücherregal, Eporensch, pol. Seiten, Tisch, Stühle, Spiegel, Porzellan, Jagdgeräthe, Hülfen, Limben, Damp, Küchenmaschinen u. dgl. 65768

Zu verkaufen

Bei der 125 Siedl. Sparkasse Mannheim ist die Stelle eines Kontrollbeamten durch eine thätige und zuverlässige Person alsbald zu besetzen.

Korrespondent

Hotter Stenograph und Maschinenschreiber zum sofortigen Eintritt für größere Arbeit in der Nähe Mannheims gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften u. Nr. 65174 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Miet-Pianos

von 6 M. an (Bel Kauf k. Raten) Heckel, O 3, 10 65771

Der Wanderer am Bodensee



Bildder, vollständig. 1912 Verzeichnis 1912 mit vielen Illustrationen, welcher in keiner Familie fehlen sollte. Preis 20 Pfg. mit Schreibzettel 25 Pfg. Zu haben in den Buch- u. Papierhandlungen, sonst direkt vom Verlag. Frdr. Stadler Konstanz.

Viliten-Karten. Dr. B. Baas'sche Buchdruckerei & m. h. B.

E. 3, 1a P. & A. Maas E. 3, 1a Café Atelier Dunkel für einfache und elegante Damen-Garderobe. 19341

Omnimors

Radikale Vertilgung v. Wanzen, Votten, Käfer, Ratten, Mäusen etc. Desinfektionen von Kranken- und Sterbezimmern. Wissenschaftliche Leiter: Dr. Gemall & Dr. Kirchner, Mannheim. Allgemeine Ungeziefer-Versicherung Ph. Schifferdecker Gontardsstr. 4

Sigmund Hirsch

F 2, 4a. Tel. 1457. - Möbel-Dekorationen - Kompl. Wohnungseinrichtungen in jeder Preislage. - Uebernahme sämtl. Tapezier- u. Dekorationsarbeiten. 19455

Herrenhemden nach Maß

unter Garantie für tadellosen Sitz empfiehlt 19468 Aurèlie Bittler Herrenmode- und Wäschespezialgeschäft Mittelstrasse 39 gegenüber der Volkshalle (Haltestelle der Elektr.)

Mal-Kunst.

Das schönste und liebteste Festgeschenk ist stets ein gutes Oelgemälde. Landschaften, Genrebilder und Porträts sehr preiswürdig, kein Laden. C. Lobertz Atelier lebensgr. Porträts B 5, 4, II Tr.

Hautauschlag

„Behaftet mit harigbüchtem Hautauschlag habe ich nach 1 Stück Jander's Patent-Medizinale-Seife ein völlig reines Gesicht. Ich gebrauche Ihre Seife seit Jahren. D. M. 1, 50 M. (35 Pfg. in 1/2 Pfund Form). Dazu Jander-Creme (nicht fettend u. mild) 75 Pf. u. 2 M. In der Feilmanapotheke, bei Ludwig & Schmitz, Fr. Meier, Th. u. Eichner, O. Fr. H. D. Sasse, Heinrich Meckel, J. Braun Hof u. J. Odenrot, in Metzger: Drogerie Schmitt. Export: Kori's Zahn & Cie. u. Des Treuloh. 14298

Liegenschaften

Zu verkaufen eventuell zu vermieten: 3 Familienh., ausgebaute Einfamilienhäuser, bestehend aus 5 Zimmern, Pöbeldie, Bad, Küche, Keller, Mädchenzimmer, Was u. Keller, nebst schönem Garten beim Schießhaus in der Vorstadt Reudenheim, Näheres A. Kallisch, Adelmannstr. 4 u. Herrn Kraus zum Schießhaus Reudenheim. 63286

Werkstätte

D 1, 12 mittl. Werkstatt od. Lager- raum, 100 qm, in d. Röh. 2. St. 10185 L 4, 11 Werkstätte auch als Lager- u. ruh. Geschäft, 100 qm, in d. Röh. 3. St. 25100

Mittag- u. Abendtisch

H 7, 28 pl. gut brg. Mittag- u. Abendtisch 25192 N 4, 22 2. St. An gut. Mitt- tag- u. Abendtisch für noch ein. bef. Herrn teiln. Gut. Mittag- u. Abendtisch für befried. Herrn. 0019 Sch. Langstr. 28, 3 Tr. rechts

Advertisement for Lecina Seife. Includes illustration of a train and a woman washing her face. Text: 'Japanische Körperpflege Ein Vorbild für uns! In einem Reise-Bericht der „Kölnischen Zeitung“ wird in äusserst fesselnder Weise das Leben auf einer japanischen Eisenbahnstation geschildert... Preis 50 Pfg. - Sehr angelegig im Gebrauch! Angenehmes Parfüm; wunderbarer weicher Schaum! In allen einschlägigen Geschäften erhältlich. - Alleiniger Fabrikant: Ferd. Mühlens, Köln a. Rh. (Gegr. 1792.)'

Treibende Gewalten.

Roman von Tesco v. Buttamer.

(Nachdruck verboten.)

10)

Fortsetzung.

Die ersten Rennen schritten sehr günstig ab. Der Totalisator bot infolgedessen kein besonderes Geschäft, um so reger ging es dort für die Steeplechase her. Jeder hoffte dabei zu gewinnen. Soeben kam der Favorit, ein hellbrauner, ebelzogener englischer Hengst, vorbei. Einer der besten Herrreiter sollte ihn für seinen Besizer, einen Hamburger Großkaufmann steuern. Es galt, den Engländer gegen einen bekannten Grabhügel Vollbluthengst auszuspielen. Paul war bei der Woge gewesen, einer seiner Regimentskameraden ritt die Steeplechase mit. Er ging jetzt neben dem jungen Husarenoffizier einher, der eine leichte, starkschöne Vollblutstute ritt, und fragte ihn eindringlich: „Robert! Hat der Engländer oder der Grabhügel mehr Aussicht?“ „Keiner von beiden,“ gab der junge Offizier zurück. „Es leben aber doch beide Betten an, Robert?“ „Schickel! Sie werden sehen, daß ein Duzider im Auslauf vorangeht.“ „Teufel, wenn man nur ahnen könnte — —! Wie ist Ihre Meinung, Kamerad? Welche Nummer steht in Frage?“ Der Husar schüttelt mit dem Kopf. „Leben Sie sich doch vorher die Pferde genau an, Talhaus. Das ist eine wichtige Sache. Ein ruhiges Springen ist Hauptfache, das bringt vorwärts und —“ „Wo Ihre Stute, Robert!“ unterbrach ihn Talhaus erregt. „Sie haben mir kürzlich gesagt, daß diese den Springgarten ohne jede Aufregung nimmt.“ „Dann sein,“ rief der junge Offizier noch zurück. „Auf der Rennbahn ist es manchmal anders!“ er ritt im leichten Trab davon. Paul drängte sich in die Nähe des Startes, um den Aufgalopp deutlich zu sehen, dann eilte er nochmals zum Totalisator, um rasch nachzusehen. Am Pfosten waren neun Nummern aufgezogen worden. Die Pferde hatten alle Reiter glatt genommen. Robert's Stute sprang am besten. Nun war das Feld beim Starter zusammen. Einige Vollblüter bäumten sich, — dann fiel die Flagge, und geschlossen, Kopf an Kopf, ging es über den Bretterjonn. Auf den Tribünen redeten sich alle empor und nahmen das Fernglas vor die Augen. Schon beim Graben mit der davor be-

findlichen Hürde trennte sich das Feld. Der Engländer und der Grabhügel waren weit voraus. Die kleine Stute des Husaren lag an fünfter Stelle, aber sie ging todsicher über die Hindernisse hinweg. Paul, der ursprünglich auf den englischen Favoriten gesetzt hatte, war es noch gelungen, eine größere Summe auf die Vollblutstute des Husaren anzubringen. Er stand jetzt dicht an der Barriere neben zwei eleganten Damen und einigen fremden Offizieren. Die jüngere Dame, eine schöne, schlankere Erscheinung, schien dem Turf sehr zu huldigen. Sie hatte in ihrem ganzen Wesen durchaus dem Offizierstande Angehöriges und mußte mit den Vorgängen auf dem Rennplatz genau vertraut sein. Lächelndes Haar umrahmte bleiche Gesichtszüge, aus denen ein paar große dunkle Augen leidenschaftlich hervorleuchteten; nur gabeln senkten sich die Lider einen Moment wie müde herab. Die andere Dame war der Ähnlichkeit nach ihre Mutter. Bei der Nähe verstand Paul selbst die miteinander leise geflüsterten Worte. „Kurt Beszjinsky hat mir bestimmt zu dem Engländer geraten. Ich habe hoch gesetzt, Mama.“ Die ältere, immer noch schöne Dame nickte bei diesen Worten ängstlich zusammen. „Aber Erna, wie unvorsichtig! Wenn es nun nicht einschlägt?“ Die Tochter gab keine Antwort darauf. Sie hatte sich von einem der Offiziere ein scharfes Goerg-Glas reichen lassen und verfolgte damit aufmerksam das Rennen. Paul bemerkte bald, daß die junge Dame von den Offizieren höchst kameradschaftlich behandelt wurde. Sie mußte also mit ihnen genau vertraut sein. Das Feld hatte sich mehr und mehr auseinandergezogen. Auch nach dem Koppelreid und der feineren Manier behielt der Engländer, hart gefolgt von dem Grabhügel, noch die Führung. Zwei Pferde waren gestürzt und schieden aus. Die kleine Vollblutstute des Husaren lag jetzt hinter den beiden Hengsten dicht auf. Sie nahm alle Hindernisse ohne irgendeine Anstrengung, und wenn sie auch nicht stark aufkommen konnte, so hielt sie doch fest stand. Das Publikum zeigte eine immer stärker werdende Erregung. Einzelne Rufe wurden laut. „Der Engländer ist ausgepumpt! Jetzt kommt der Grabhügel dran!“ Paul hörte, wie die junge Dame einen Garbeulenen hastig fragte: „Lohnt der Engländer wirklich noch, Kurt?“ Dieser gab eine unbestimmte Antwort, vielleicht war es ihm auch peinlich, ein hares Urteil zu fällen.

Sie nahm das Goergglas nicht mehr von den Augen, plötzlich wandte sie sich bestig zu ihrer Mutter und flüsterte dieser zu: „Abscheulich! Der Engländer redt sich nicht mehr. Ich gebe die Hoffnung auf,“ und ganz deutlich vernahm Paul, wie der Ausruf: „Das wäre entsetzlich!“ über die Lippen der Mutter kam. Wenige Sekunden darauf zog ein dumpfes Murren durch die dichte Masse der Zuschauer. Der Favorit ließ nach. Jetzt waren die Reiter auf der Geraden angelangt; nun mußte es sich zeigen. Die Vollblutstute des Husaren kam mächtig ausholend neben dem Grabhügel auf. Deutlich erkannte man, daß sie stark auf „Schonen“ geritten worden war und noch volle Kraft besaß. Der Grabhügel Hengst hielt sich wacker, aber er hatte zu scharf mitgeführt. — Die Vollblutstute ging eine Halslänge vor ihm durchs Ziel. Das ganze Publikum, das mehr oder minder auf den Engländer oder den Grabhügel gesetzt hatte, befand sich in der übelsten Laune. „Was soll nun werden, Erna?“ hörte Paul die Worte der Mutter, die Hälfte der erst abgehobenen Pension ist fort.“ Die jüngere mit „Erna“ angesprochene Dame nickte nur die Achseln. „Bin ich schuld daran, Mama? Kurt Beszjinsky hat sonst stets die besten Tipps gehabt“, dabei drehte sie sich um und ihr Blick fiel gerade auf Paul, der sich anschickte, den anreitenden Sieger zu begrüßen. Nur einen Moment trafen sich ihre Augen und schienen sofort Gefallen an einander zu finden. Oberleutnant Robert's ritt jetzt vorbei und Paul drängte sich vor, um ihm die Hand zu schütteln. „Wacker, Kamerad!“ rief er und setzte leise hinzu: „Ich habe noch auf Ihre Stute nachgesetzt. Es wirft ein Selbstkritik ab.“ Robert's erschien abgelenkt von der gehabten Anstrengung und nickte auf die allseitigen Paruse nur mit dem Kopfe. Die junge Dame, die sich mit den Offizieren ebenfalls dem Sieger zuwandte, mußte Paul's Worte gehört haben. Sie drehte sich kurz zu ihm und ein Lächeln glitt über ihre bleichen Züge, als sie sagte: „Das nenne ich Glück, Herr Leutnant, einen Outfider zu treffen!“ Die beiden Offiziere von den Garbenlanen traten sofort auf ihn zu, um sich vorzustellen: „von Beszjinsky!“ „Baron von Lorring!“ (Fortsetzung folgt.)

B. Kaufmann & Co. Beste und billigste Bezugsquelle für moderne Damen- u. Kinderkonfektion

Einfache doppelte und amerikanische Buchführung kaufmänn. Rechnen, Stenographie, Maschinenschreiben etc.

Privat-Handels-Institut Eduard Bermel F 2, 16 Mannheim F 2, 16

Prospekte gratis und franko Für Damen separate Räume. Eintritt täglich.

Unterricht Oberprimaner Nachhilfe-Unterricht Vorbereitung für alle Fächer. Honorar mäßig.

Violinunterricht! Geduldige und feinfühlerige Schüler finden Aufnahme u. gezielte Ausbildung.

Vermischtes Schriftl. Nebenverdienst. Probezeit frei, durch Adressen-Berlag 'Kaffee', Siegen.

Ohne Preisanschlag. Erhalt. Beamte u. solche Beamten von einer ersten Dienststelle u. Pensionen.

Elektr. Kli. gel.-Leitu. gen. und Telefon werden billig repariert.

Damen-Salon Johanna Gau. 1. u. 10 part. Kosmetische u. Friseurarbeiten.

Solide Herrenanzüge nach Maß. Garantie für 1. Stelle und vorzügliche Wahlform zu günstigen Preisen.

Raklamebeleuchtung. Christbaumbeleuchtung. Tantal- u. Nernstlampen.

Damen. Haben Ihre alte Brautkleider? Bekommen Sie neue!

UHREN. Jeder Zeit werden zur und billig repariert und genau reguliert.

Sommersprossen. empfehle die berühmtesten Präparate von Carl Ludz.

Stimmen-Qualen. Nehmen Sie nur B-W-Bonbons vom Bonad-Werk, Dresden 20, 40.

Möbel. Herren- und Knaben-Anzüge etc. auf Kredit nur bei S. Halpart & Co.

Geld! sofort Geld! Jede Woche 100 u. 200 Mark mit dem Kassenbuch.

Strickwolle. empfehle in bester Qualität. Größte Auswahl gutgestr. Strumpfwaren.

Südstern-Teerschweifel-Seife. alle u. alle in der Marke v. Bergmann & Co.

Photo-Schau Hofatelier Klebusch Planken Tel. 3440 O 4, 5. Spezialität: Photo-Skizzen Photographien vom einfachsten bis zum feinsten Genres.

Annoucen-Expedition Heinr. Eisler Mannheim M 6, 15 Tel. 7087. Inseraten-Aannahme für sämtliche hiesige sowie auswärtige Tages- u. Fachzeitungen der Welt zu Originalpreisen.

Zum Sticken Russ. Ratten. Brauchen Sie Geld? Hebräische Übersetzung, heb. u. ar. Wörter u. Wörter u. Wörter.

Große Heilerfolge bei Nervenleiden Rheumatismus Gicht, Ischias, Haut- u. Haarkrankheiten.

Bronchial-Asthma Frauenleiden Elektr. Lichtheilverfahren. Hydro- und Elektrotherapie, Hand- u. Vibrations-Massage.

Sauers beliebte Eiernudeln Gemüsenudeln Suppennudeln Eiegerste.

Hühneraugen-Stein. (bester Ersatz für Fein-) Vornüchlich bewährt.

Haarausfall. Schuppen, Schwäche, Jucken? Best. Sie mal Bergmanns Haaröl.

Piano. prima Fabrikate neue sowie gebrauchte zu jedem annehmbaren Preis.

Sophie Schwarz. Anfertigung feiner Kostüme und Kleider.

Nährsalz-Cacao gegen Blutmangel. Arth. empfohlen.

Chocoladen-Gezellig. Tel. 5071 Heilbrunnstr. 6, 8.

Haarketten. Köpfe, Unterlagen u. f. m. werden v. ausgefüllt.

Ankauf. Gut erhaltener gebrauchter Klavier.

Ankauf. ganzer Bibliotheken, zu höchsten Preisen.

Zahle. vollständig. Wert für getr. Kleider Schuhe usw.

Egid Huber. Juwelier und Goldschmied C 3, 11.

Bücher, einzelne und ganze Bibliotheken kauft.

Einstampfpapiere. alle Geschäftsbücher, Briefe, Akten etc. kauft unter Garantie.

Alte Gebisse. Zahn bis 40 Jhr. zahlt 57007.

Zahle. hohe Preise für geb. u. ungeb. Zähne.

Verkauf. Kraft. Weihnachtsgeschenke! 1. mhd. vol. Schreibtbl.

Zu verkaufen. 1 geb. Goldschmied, 1 Schmied, 1 Goldschmied.

Handwagen. 20 hochlegante Divans mit neuen weichen Federn.

Piano. feine Fabrikate, sehr preisw. auch gebrauchte.

Pianino. fast neu, verblühtes Fabrikat, ist mit Garantie sehr billig.

Tapeten. kaufen Sie bei großer Auswahl zu billigen Preisen.

Schlafzimmer. feinste Qualität billig zu verkaufen.

Schlafzimmer. mit 160 cm breitem Spiegelschrank.

Bad. Holz-Industrie. Rosengartenstr. 32. Für Weihnachtsgeschenke.

Kur-Apfelwein

mit Garantierte, sehr art. ...

Werktstraße 21

parterre, Hinterhaus, großes ...

Großes Magazin

für jede Branche geeignet, 4- ...

Magazin

3 Stock mit Aufzug, gem. ...

Zu vermieten

ca. 80 qm helle Sommer- ...

Büreau

sehr schön für Magazin ...

Büreau

sehr schön für Magazin ...

C 4, 7

part. 2 schöne neuhergerichtete ...

C 4, 8

Büreau per sofort ...

Hansa-Haus D 1. 7/8

per sofort oder später ...

Büreau

zu vermieten. Stf. elektr. Licht ...

D 6, 7/8

3 Zimmer zu vermieten ...

E 5, 7

Büreau (2 helle ...

L 8, 2, Bismarckstr.

Büreau (2 Räume) per ...

L 15, 5

schöner Wohnhof, part. 4 ...

U 3, 17

parterre, Büreau zu ...

Büreauräume

zu vermieten. 25072 ...

helle Räume

mit Oberlicht für ...

Werkstätte

zu vermieten. 25079 ...

St. Beckhof oder Lagerraum

über 1 Treppe, zu verm. ...

Zu vermieten

zwei unmobilierte Zimmer ...

B 1, 2, 2 Treppen

zu vermieten. 25094 ...

C 3, 19

der 2. Stock, 6 Zim. ...

B 7, 6

ist der 1. Stock (Partee) ...

C 4, 20/21 3. Stock

4-5 Zimmer u. Küche ...

C 4, 7, Laden

zu vermieten. 25021 ...

C 4, 8

2. Stock, 8 Zimmer ...

D 1, 10

3 Zimmerwohnung, ...

Wohnungs-Einrichtungen. Ausstellung geschmackvoll ...

C 8, 12. H 1, 15. Bismarckstr., L 14, 20. M 2, 12. M 2, 15. M 7, 11. M 7, 24.

MANNHEIMER EIGENHAUS. G. m. b. H. zur Erbauung von ...

Haus Hohene 8-Zimmer. Friedrichsplatz 11. Kirchenstrasse 9. Augusta-Anlage 12.

M 7, 17. Luiseering 23. 7 Zimmerwohnung. Mollhekrage 4 11. P 2, 14. P 1, 6. P 5, 13a. P 7, 22. Q 5, 2.

Villen-Kolonie Neu-Ostheim. Baubeginn Frühjahr 1912. Schöne staubfreie Lage am Neckar.

T 4, 8. Q 7, 8, 4. T 5, 1. T 5, 6. Augartenstr. 68. Vöckstr. 17/19. Frühlingstr. Nr. 62. Grabenstr. 3a. Schöne Wohnungen.

Wirtschaften. Langstr. Nr. 68. Wirtschaft. Waldparkstr. 36. Läden. C 1, 5, Breitestraße. Gaden. Hochmoderner Laden. M 1, 4, Breitestraße. Bäckerei. Schwefingerstr. 32. Eckladen. U. Danb. S 1, 16. Wespunstraße 10. Ladenlokal. Läden od. Bureau. Magazine. P 6, 21. P 7, 6. Kollas Magazin. Magazine. S 6, 12. Magazine.

Unsere

Spielwaren-Ausstellung

ist eröffnet!



Wir bieten auch in diesem Jahre wieder eine ungeahnt grosse Auswahl aller massgebenden Neuheiten und bringen zu billigsten Preisen passende Spielwaren

Für jedes Mädchen!

Für jeden Knaben!

Für jedes Alter!

Besichtigen Sie unsere Ausstellung ohne jeden Kaufzwang!

S. Wronker & Co. Mannheim

Der Verkauf unserer
Spezial-Abteilung

Gardinen, Teppiche, Linoleum etc.

findet
jetzt
nur **R 14-6**
am Markt
statt.

Christian Richter

D 4, 17. Tel. 4516.
Kopfwaschen für Damen
Ondulation, Haararbeiten,
4 separate Cabinets.

Billiges Brot!

das auch schmeckt, nährt und bekommt, ist das nach hygien. Mälerei-System hergestellte Steinmetz-Brot. Die reine Kraft des Roggens und Weizens ist darin enthalten. Es bleibt lange frisch und saftig. Wenn die Kinder, weil es ihnen schmeckt, viel von diesem Brot essen, so ist dies eine Ersparnis, denn es gibt Blut und Knochen! **Versuch überzeugt!**

Steinmetz-Brot

Ist in den meisten Kolonialwaren-Geschäften erhältlich, sowie in den Filialen: C 2, 24, H 7, 29, Q 4, 1, Neckaras, Schulstr. 92. **Verlangen Sie Rabattmarken!**

Sämtl. Backartikel

in ganz vorzüglicher Qualität
als; Mandeln, Haselnusskerne
Zitronat, Orangeat, Zitronen
Backhonig



Sand- u. Puderzucker
Sarsat reingemahlene
Gewürze
Vanille,
Backoblaten
Punsch-Essenzen
Arrak,
Rum, Kognak

Mandeln und Haselnüsse in Schalen etc.

Ludwig & Schütthelm, Hofdrogerie Mannheim, D 4, 3
Geogr. 1883. Tel. 252 u. 4970
Filiale: Drogeriez. Wasserturm, Friedrichspl. 19. Tel. 4988
Silb. Medaille: Bäckerei-Ausstellung, Mannheim 1904 und
Kochkunst-Ausstellung 1911. 19064

Grüne Rabattmarken.

Sonntag, 4. 8., 10., 17. u. 24. Dez. bis abends 7 Uhr geöffnet.

Nur für Herren!

veranstaltet das

Kaufhaus für Herren-Bekleidung

Mannheim, O 3, 4a, 1 Treppe

eine

Ulster-Paletot-Woche

Wir haben unsere anerkannt billigen Preise

für diesen Sonderverkauf ganz
- bedeutend herabgesetzt. -

Wir sind billig, weil wir keine teure Ladenmiete zahlen.

Möbl. Zimmer

- B 7, 10** 3 Zr., möbl. Sim. mit oder ohne Pension zu vermieten. 9797
- C 4, 10** sehr möbl. Wohn- und Schlafzimmer per sofort zu vermieten. 25187
- C 8, 18** 5. Stock 1. ein feines freundliches möbliert. Pianofortenzimmer an Herrn ob. Hrn. o. in verm. 10005
- D 2, 4/5** 2 Zr. Altbauwohnung zu vermieten. 10009
- D 3, 4** möbl. Sim. u. 1 Zr. zu vermieten. 25164
- E 1, 15, 3. St.** eleg. möbl. 3. St. zu verm. 10123
- F 2, 9** 5 Treppen, gut möbl. Zimmer zum Preise von 30 Mark zu vermieten. 25792
- F 4, 5** part. an d. 1. St. mit Pension billig zu vermieten. 10123
- F 4, 7** 3 Zr. schön möbl. Zimmer sofort oder später zu vermieten. 9404
- F 4, 18** 3 Zr. r. schön möbl. Pension u. Schloß u. Wohnpl. u. 1 Zr. u. b. 9679
- G 2, 21** 2 Zr. Gut mit möbl. Zimmer mit separaten Eing. tel. zu verm. 25188
- H 4, 23** 3 Zr. 1 schön möbl. Zimmer zu verm. 10064

- H 3, 8a** 1 Zr. r. Möbl. Zimmer an ein. tel. Herrn zu verm. 10062
- H 7, 19** 3 Zr., gut möbl. Zimmer u. 1. Des. an u. 10071
- H 7, 21** am Ring, feine möbl. Zimmer u. Pension, in gutem Haus, an jungen Kaufmann zu verm. 2. Stock. 10077
- J 4, 78** 1 Zr. schön möbl. Zimmer in feinem Haus an besten Herrn zu verm. 10174
- K 1, 11** 1 Zr. in Bonavent. (Wohn- u. Schlafzimmer) mit Pension tel. zu verm. 9701
- K 4, 12** möbl. Sim. per 1 Dez. zu verm. 2. St. r. 25149
- K 4, 13** 1 Zr. Pension, schön möbl. Sim. an Heulein zu verm. 10091
- L 6, 7** 2. Stock, schön möbl. Zimmer mit ob. ohne Pension sofort zu vermieten. zu extra. Wirtschaft. 10008
- L 12, 7** 1 Zr. Gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 25185
- L 12, 15** 1 Zr., gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 10189
- M 4, 1** 1 Zr. gut möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 10092

- N 3, 11** 3 Zr. mit möbl. 3. zu vermieten. 10010
- N 3, 16** 3 Zr. hoch, schön möbl. Sim. zu verm. 25091
- N 7, 2a** 1 Zr., schön möbl. Zimmer, u. elect. Licht, zu vermieten. 9798
- Q 3, 17** 3 Zr., sehr möbl. Sim. per 3. Dez. zu vermieten. 10186
- R 7, 23** 3 Zr. möbl. Wohn- u. 1 Zr. zu verm. 10088
- S 1, 13** 1 Zr. b. schön möbl. Sim. u. u. 9978
- S 6, 18** 2. St. L. möbl. Sim. in Pension u. b. 10176
- T 1, 3a** 2 Zr. in schön möbl. Zimmer mit Schreibeisch billig zu vermieten. 9901
- U 4, 11a** 3. St. lfd. schön möbl. Zimmer zu vermieten. 9711
- U 4, 23** 11. l. schön möbl. Zimmer an Herrn oder Heulein zu verm. 10144
- U 6, 8** 3 Zr., schön möbl. Zimmer, sehr feine, tel. u. 1. Dez. zu verm. 9870
- Yugartenstr. 6** part. schön möbl. Zimmer zu verm. 25037

Warenvertrieb u. Lombardgesellschaft

m. b. H. München

6 Frauenstrasse 6, vis-à-vis der Kgl. Filialbank.
Für Kaufleute und Fabrikanten.
(Bezeichnung von Waren aller Art)
Vorschüsse und Commissionsverkauf.

Schätzungen, Uebernahme, freihändiger Verkauf und Auktionierung von grösseren Warenlagern, Nachlässen, Kunstsammlungen, Antiquitäten etc. etc. durch gerichtl. Sachverständigen. 11783

Kristall

Dessert-Service 19082
Trink-Service

reichhaltige Auswahl, darunter
viele Neuheiten, die sich durch
besondere Schönheit u. Preis-
würdigkeit auszeichnen.

Louis Frans

O 2, 2 Paradeplatz O 2, 2

Büro-Möbel

nach Angabe in allen Holzarten fertigt als Spezialität

D. Aberle, G 3, 19. Fernspr. 2216
Verlangen Sie unverbindlichen Besuch. 609.2



Sie sparen den Aergers der Hauswäsche, wenn Sie Ihre Wäsche nach Gewicht waschen lassen. Prospekte kostenlos.
Mannheimer Bade- u. Wasch-Anstalt
„Elisabethbad“ 19461
Q 7, 20 Tel. 578 Q 7, 20

Vermischtes

Schönes Nebenzimmer mit Klavier (ca. 70-80 Pfg.) ...

Brottes Brot! Prima 65741

Bauernbrot gr. Laib 1800 g. 40 Pfg.

August Böhles Bäckerei mit elektr. Betrieb

Büchlerin empf. 16 anker dem Hause.

Coccosfloeken R. Helmman, Mittelstr. 79

Reich & Buntfärberei mit Auswäschen.

Solide Herren erhalten bei einer Anzahlung

Anzüge nach Maß unter Garantie für 1. Stoffe

Offerten unter 'Neck' Nr 64404 an die Exped. d. Bl.

Nächste Woche! Zeichnung sicher 9. Dezember

Nächste Badische 1 Mark Geld-Lotterie

Letzter J. Stürmer Straßburg L. R. Langstr. 107.

Zum Bügeln wird angenehm.

Wine graubraun u. (schwarz) getrocknete Hahe (Rote) ist

Verkauf Stündige Gelegenheitsverkauft

Apfelwein per Hl. zu 22 Pfg. gegen Gelde in

Kaffeeextrakt sehr mit Zerst. Bäder...

Was zu verkaufen: Zwei Hl. Schrot, Spinnm...

4 Restaurantüber, fast neu, nebst einem größeren

Sprechapparate doppelte Concertschallplatten

Musikhaus F. Schwab, Jr., Mannheim G. 2, 6, Marktplatz

Stellen finden Weinreisender energisch, tüchtig, mit nachweisbar

30 Wk. oder mehr bekommt Denjenigen welcher

Zweites jung. Mädchen per sofort gesucht.

Möbel Grundsolide Qualitäten Billige Preisnotierungen Kulante Bedingungen

Reis & Mendle

Möbelhaus I. Ranges für gutbürgerliche Wohnungs-Einrichtungen.

U 1, 5 Gambrius-Halle.

Verlobungs-Anzeigen Verlobt schnell und billig Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei.

Diese Woche im Perser-Saal (II. St.) Serien-Teppiche prächtige große Vorlagen u. Käufer

Maschinenschreiberin und Stenographin für Buchhaltungen gesucht.

Lehrmädchen Mädchen kann das Kleidermachen

Stellen suchen Bolontärstelle gesucht. Junger Franzose, 19 Jahre alt

Zu vermieten K 1, 4 2. Stock 3 Zimmer, Küche, Bad

Mieter erhalten kostenfrei in jed. Größe u. Freislag Wohnungen

L 8, 6 gegenü. d. Bauern Hofen war ein 4. Stock

N 4, 21 5. St., 3 Zim. u. B. v. fol. 1 verm.

O 6, 9 (Ede II. Planen) herrschaftl. Wohnung, 9 Zim.

T 2, 16 schön. kerer. Zim. nur d. Abstr. fol. 1.

T 5, 13 zwei Zimmer u. Küche per 1. Okt.

U 3, 24 2 u. 3 Zimmer u. Küche

U 6, 12, 7 Zimmer, Küche u. Bad

Straße Metzgerstr. 13/17

Amtsstraße 11 (Röhren) - Einzimmer oder

Oberstadt (Mannheim) sehr gut ausgestattet

Zu dem Ed-Kunden Otto Beckstr. 10 Richard Wagner Str. 50

Wappentreppe 9 Elegante 6-8 Zimmerwohnung

2 und 3 Zimmerwohnungen in einfach u. sehr schön

Modernes Villenhaus Bergstr. 55, Heideberg

Heidelberg. Meine Villa, ganz neu ausgestattet

Mittag u. Abendisch D 6, 4 Privat Mittag u. Abendisch

F 4, 1 Herr erhält in gutem Hause volle Pension

Vorzüglichen Mittag- und Abendisch für nur bessere Herrn.

Flechten aus u. trocknen Schuppenflechten, skroph. Chama, Hautkrankh.

Rino-Salbe drei von schätzlichen Bestandteilen